

Pädagogische Schwerpunkte: Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs

URL: <https://ppoe.at/programm/paedagogisches-konzept/paedagogische-schwerpunkte/>

Archiviert am: 2025-09-19 21:56:14

- [Home](#)
- [Programm](#)
- [Pädagogisches Konzept](#)
- Pädagogische Schwerpunkte

Die acht Schwerpunkte bilden unsere Themen ganzheitlich ab und sind ein Werkzeug, um eine ausgewogene Programmgestaltung zu gewährleisten.

Sie entsprechen den Gesetzespunkten. Dadurch ermöglicht ihre Umsetzung ein besseres Verstehen und Erleben von Gesetz und Versprechen. Für die einzelnen Altersstufen bedeutet das im Weiteren eine altersadäquate Interpretation und entwicklungsgemäße Förderung in diesen Schwerpunkten.

Die Schwerpunktsymbole findest du zum Herunterladen in unserem Design-Bereich:

[Zu den Schwerpunktsymbolen](#)

Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens bedeutet ...

- Herausforderungen annehmen, Neues ausprobieren und mutig sein,
- überlegte Entscheidungen treffen und konsequent sein sowie
- den Herausforderungen des Lebens positiv begegnen.

Einfaches und naturverbundenes Leben bedeutet ...

- sich achtsam und aufmerksam in der Natur verhalten,
- Zusammenhänge in der Natur, auch im urbanen Lebensraum, verstehen und eine Verbundenheit mit der Natur entwickeln,
- Technik und Ressourcen bewusst und angemessen nutzen und einen nachhaltigen Lebensstil pflegen sowie
- aktiv Umweltschutz betreiben.

Körperbewusstsein und gesundes Leben bedeutet ...

- Bewusstsein für den eigenen Körper und die eigene Psyche entwickeln,
- die eigenen körperlichen und psychischen Grenzen kennenlernen,
- eine gesunde Lebensweise führen sowie
- die eigene Geschlechtsidentität entdecken und entwickeln

Kritisches Auseinandersetzen mit sich selbst und dem Umfeld bedeutet ...

- schrittweise die eigene Lebensweise, Stärken und Schwächen, das eigene Denken, Handeln und Kommunizieren hinterfragen,
- einen Platz in der Gesellschaft finden und die eigenen Rollen in den verschiedenen Gemeinschaften regelmäßig überprüfen,
- das nähere und weitere Umfeld und gesellschaftliche Normen kritisch hinterfragen sowie
- Missstände erkennen und aufzeigen und aktiv an der Gestaltung einer besseren Welt mitwirken.

Schöpferisches Tun bedeutet ...

- die eigenen kreativen Talente entdecken, weiterentwickeln und in ihrer Vielfalt ausleben,
- neue kreative Möglichkeiten und Techniken ausprobieren,
- abstraktes Denken und kreative Herangehensweise entwickeln sowie
- eigene Ideen, Gefühle und Gedanken fantasievoll ausdrücken

Spirituelles Leben bedeutet ...

- grundlegende Aspekte des Lebens, wie Emotionen, Rituale, Glaube, Ethik und Religion, erleben und sich damit auseinandersetzen,
- sich bewusst mit Fragen nach den persönlichen Werten, den eigenen spirituellen Wurzeln und dem Sinn des Lebens beschäftigen,
- sich mit der eigenen Spiritualität und Weltanschauung auseinander zu setzen, sowie
- verschiedene Zugänge zu Spiritualität kennen- und respektieren lernen.

Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft bedeutet ...

- die eigenen Fähigkeiten erkennen und sie in die Gemeinschaft einbringen,
- Verantwortung übernehmen und das Leben in der Gemeinschaft mitgestalten,
- gemeinsam an gesellschaftspolitischen Fragestellungen arbeiten,
- Fähigkeiten und Eigenheiten anderer akzeptieren sowie
- demokratisches Verhalten erlernen.

Weltweite Verbundenheit bedeutet ...

- die eigene Kultur verstehen und sich damit auseinandersetzen,
- aktiv für die eigenen Rechte und die Rechte anderer eintreten,
- sich für andere Menschen, Länder, Kulturen und Religionen interessieren und diesen offen begegnen,
- Ängste und Vorurteile vermeiden und Verständnis für andere entwickeln, um einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander zu leben sowie
- Wege zur Konfliktbewältigung erlernen und sich aktiv für ein friedliches Zusammenleben einsetzen.